

I. Beschluss

TOP: 1,5

Verkehrsausschuss Sitzungsdatum 24.09.2015 öffentlich

Betreff:

Benennung der, von der Kilianstraße etwa 100 m östlich der Kreuzung Kilianstraße/Kleinreuther Weg, nach Süden abzweigenden Stichstraße.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig
 angenommen / beschlossen, mit : Stimmen
 abgelehnt, mit Stimmen
 angenommen mit großer Mehrheit
 abgelehnt mit großer Mehrheit

Beschlusstext:

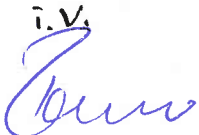
Der Verkehrsausschuss beschließt, die von der Kilianstraße nach Süden führende Stichstraße - wie in den Anlagen dargestellt - nach dem Johanniterorden mit "Johanniterstraße" zu benennen.

II. Ref.VII / Geo

III. Abdruck an:

- Ref. I/OrgA
 Ref. II/Stk

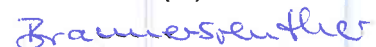
Vorsitzende(r):

i. V.


Referent(in):



Schriftführer(in):





Entscheidungsvorlage

Über die, etwa 100 m östlich der Kreuzung Kilianstraße/Kleinreuther Weg, von der Kilianstraße nach Süden abzweigenden Stichstraße wird die neue Rettungswache und Regionalgeschäftsstelle der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. erschlossen.

Der Regionalverband Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. hat über den 2. Bürgermeister Christian Vogel und beim Amt für Geoinformation und Bodenordnung mündlich und mit Schreiben vom 24.03.2015 angeregt, die Erschließungsstraße zur neuen Rettungswache und Regionalgeschäftsstelle nach dem Johanniterorden zu benennen.

Die CSU-Stadtratsfraktion hat mit Schreiben vom 08.05.2015 die Benennung der Stichstraße ebenfalls beantragt.

Der Johanniterorden ist der älteste geistliche Ritterorden. Seine Anfänge lassen sich bis in das 11. Jahrhundert zurückverfolgen.

Das Stadtarchiv befürwortet den Vorschlag.

Es wird deshalb vorgeschlagen,

die von der Kilianstraße, etwa 100 m östlich der Kreuzung Kilianstraße/Kleinreuther Weg, nach Süden abzweigende Stichstraße mit

Johanniterstraße
(nach dem Johanniterorden)

zu benennen.